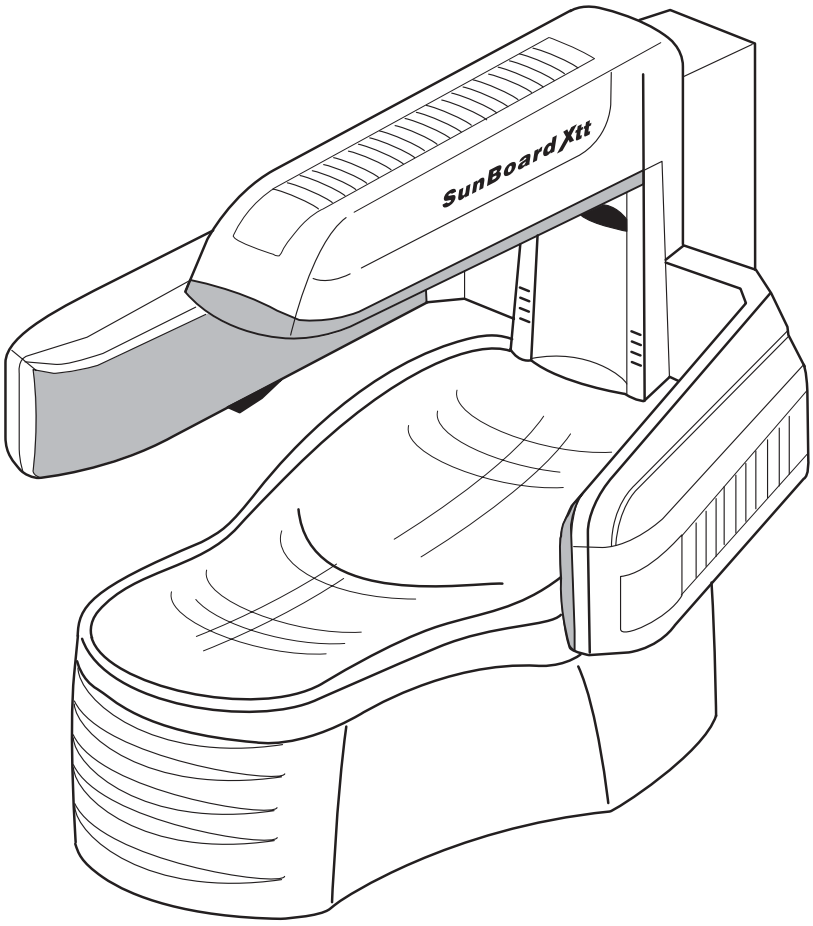
MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



SunBoard XTT

Vorwort

Ihr Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und betriebssicher. Es können jedoch von dem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es nicht von geschulten oder eingewiesenen Personen oder zu nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch eingesetzt wird. Deshalb müssen von jeder Person, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur des Gerätes beauftragt ist, die Bedienungsanleitung und besonders die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden werden. Lassen Sie sich bzw. Ihr Personal unbedingt vor dem ersten Einsatz des Gerätes vom Fachberater unterweisen. Sollten wider Erwarten an Ihrem Besonnungsgerät technische Defekte auftreten, wenden Sie sich bitte an die Kundendienststelle oder Ihren Händler.

INHALTSVERZEICHNIS SEITE

1 SICHERHEITSHINWEISE 3-4
1.1 Vor der Inbetriebnahme 3
1.2 Erstinbetriebnahme des Gerätes 3
1.3 Gefahrenquellen 3
1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung 3
1.5 Produkthaftung 4
1.6 Verhalten im Notfall 4
1.7 Erklärung der Gefahrensymbole 4
1.8 Aufenthaltsort des Gerätebenutzers 4

2 BEDIENUNG/ANGABEN FÜR DEN BENUTZER DES GERÄTES 4-6
2 Bedienung 4
2.1 Ausstattung - Neues und Bewährtes 4
2.2 Start 5
2.3 Auf der Liege 5
2.3.1 Bedientableau 5
2.4 Reinigen der Acrylglasplatte: Ausschließlich uwe-Reiniger verwenden! 5-6

3 INBETRIEBNAHME 6
3.1 Wichtige Information! Unbedingt lesen! 6
3.2 Vor der Inbetriebnahme 6
3.3 Erstinbetriebnahme des Gerätes - Hinweise an den Betreiber 6

4 REINIGEN – WICHTIGE INFORMATION FÜR DEN BETREIBER 6

5 WARTUNG UND INSTANDHALTUNG 7-11
5.1 Auswechseln der Acrylglasplatten 7
5.1.1 Acrylglasplatte Liege 7
5.1.2 Acrylglasplatte Besonnungsarme seitlich 8
5.1.3 Acrylglasplatte Besonnungsarm oben 8
5.2 Wartung der Hochdruckbrenner 8
5.2.1 Wechsel des Hochdruckbrenners in den Bräunungsarmen 8-9
5.2.2 Wechsel des Hochdruckbrenners in der Liege 9-10
5.3 Auswechseln der Beleuchtungslampe 10-11
5.4 Auswechseln der Filter 11
5.4.1 Filtermatte im Fussgehäuse 11
5.4.2 Filtermatte im Besonnungsarm 11

6 HINWEISE 11
7 TIPPS ZUR BESEITIGUNG KLEINER MÄNGEL 12-13
8 ENTSORGUNG 13

TECHNIKERANGABEN FÜR uwe-PROFIS
9 AUFSTELLEN DES PROFI-GERÄTES 13-18
9.1 Aufstellort und Anlieferungszustand 13
9.2 Aufstellung und Montage 13
9.2.1 Demontage des Gerätes 13
9.2.2 Montage Fussgestell 13
9.3 Anschluss der Geräteabluft 13-17
9.4 Elektrischer Anschluss 17-18
9.5 Münzer bzw. Zentralsteuerung 18

10 INBETRIEBNAHME
10.1 Technische Daten, Abmessung und UV-Typ 18-19

1 SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Vor der Inbetriebnahme

Die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung müssen vor der Aufstellung und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen und beachtet werden. Halten Sie unbedingt die Anforderung der Firma uwe bzw. der Normgeber ein.

1.2 Erstinbetriebnahme des Gerätes

Vor jeder Inbetriebnahme sind die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, sowie die Sicherheitshinweise einzuhalten.

1.3 Gefahrenquellen

Warnung

Warnung!

Ultraviolettstrahlung von der Sonne oder UV-Geräten kann Augen- oder Hautschäden, wie Hautalterung und möglicherweise Hautkrebs hervorrufen. Diese biologischen Wirkungen sind von der Art und Menge der Besonnung und von der Hautempfindlichkeit der einzelnen Person abhängig. Die Haut kann nach überhöhter Besonnung Sonnenbrand zeigen. Übermässig häufig wiederholte Ultraviolettbestrahlung mit Sonnenlicht oder UV-Geräten kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem erhöhten Risiko von Hauttumoren führen. Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermässige Besonnung die Netzhaut beschädigen. Nach ungeschützten Besonnungen kann sich grauer Star bilden. In Fällen besonderer UV-Empfindlichkeit des Einzelnen oder dann, wenn gleichzeitig bestimmte Medikamente oder Kosmetika verwendet werden, ist besondere Vorsicht geboten.

Warnung

Deshalb unbedingt folgende Sicherheitshinweise beachten:

Grosse Helligkeit, deshalb nicht in den Strahler blicken.

Beim Sonnenbaden die Augen schliessen und stets die mitgelieferte Schutzbrille tragen.

Kosmetika rechtzeitig vor der Besonnung entfernen.

Keinerlei Sonnenschutzmittel verwenden.

Schmuck vor jeder Besonnung abnehmen.

Nicht mehr als eine Besonnung je Körperteil alle zwei Tage nehmen, nicht zusätzlich am gleichen Tag Sonnenbaden in der Natursonne.

Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die, wenn sie der Sonne ausgesetzt sind, einen Sonnenbrand bekommen ohne zu bräunen.

Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die unter Sonnenbrand leiden.

Das Gerät darf nicht von Kindern bzw. Personen benutzt werden, die unter Hautkrebs leiden oder litten bzw. dafür prädisponiert sind.

Empfehlungen bezüglich Besonnungszeiten und Besonnungsintervallen liegen jedem Gerät als Zeittafel bei.

Die empfohlenen Besonnungszeiten gelten nur für die vom Hersteller vorgeschriebenen Lampenbestückungen.

Bei ärztlicher Behandlung oder Einnahme von Medikamenten auf jeden Fall Ihren Arzt zu Rate ziehen. Bestimmte Medikamente oder Kosmetika können die Empfindlichkeit erhöhen.

Benutzung nur nach Befragung eines Arztes.

Bei hartnäckigen Schwellungen, wunden Stellen oder pigmentierten Leberflecken auf der Haut, die sich verändern, unverzüglich Ihren Arzt aufsuchen.

Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn die Schaltuhr fehlerhaft oder eine Filterscheibe zerbrochen ist.

Die empfohlene Besonnungszeit für die erste Besonnung darf nicht kürzer als 1 Minute sein.

Der Abstand zwischen den ersten beiden Bestrahlungen sollte mindestens 48 Stunden betragen.

1.4 Bestimmungsgemässe Verwendung

Alle Geräte sind ausschliesslich bestimmt zur Besonnung von Personen im Innenbereich von Gebäuden. Das Gerät nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen und in Trockenräumen betreiben. Die Räume müssen über eine gute Be- und Entlüftung verfügen. Wird das Gerät in einem Sonnenstudio betrieben, ist sowohl am Gerät als auch im Raum auf äusserste Hygiene zu achten. Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs-, und Instandhaltungsbedingungen. Wartungs- und Reparaturarbeit und dergleichen dürfen nur vom Kundendienst der Firma uwe oder von uwe ermächtigten Personen durchgeführt werden.

Die Geräte dürfen nur von Personen genutzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an den Geräten schliessen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus. Dies gilt insbesondere für Schäden, die auf nicht von uwe freigegebene Lampen- bzw. Filterscheibenbestückungen zurückzuführen sind.

1.5 Produkthaftung

Der Benutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Gerät ausschliesslich bestimmungsgemäss eingesetzt werden darf. Für den Fall, dass das Gerät nicht bestimmungsgemäss eingesetzt wird, geschieht dies in der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Jegliche Haftung des Herstellers entfällt somit.

1.6 Verhalten im Notfall

Netzstecker ziehen, bzw. Geräte durch Hauptschalter oder Sicherungen spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.

1.7 Erklärung der Gefahrensymbole

Warnung

Warnung!

In dieser Bedienungsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.
Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter.

Funktion

In dieser Bedienungsanleitung haben wir alle Stellen, die funktionsnotwendige Hinweise enthalten, mit diesem Zeichen versehen. Bitte beachten Sie unbedingt diese Hinweise, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Hinweis

In dieser Bedienungsanleitung sind alle Hinweise zum besseren Verständnis mit dem Wort Hinweis gekennzeichnet.

Im Text wird auf verschiedene Bilder verwiesen.
Z. B. gehört im Text zum Verweis (30/2) das Bild 30 und die Positionsnummer 2.

1.8 Aufenthaltsort des Gerätebenutzers.

Vor dem Gerät und auf der Liege des Gerätes.

2 BEDIENUNG/ANGABEN FÜR DEN BENUTZER DES GERÄTES

2 BEDIENUNG

2.1 Ausstattung – Neues und Bewährtes

Warnung

Wichtige Information! Unbedingt lesen!
Geben Sie alle Informationen an den Benutzer weiter.

- **Wunschklima**

Sie bestimmen am Wippschalter (1/91) des Bedientableaus, wie viel Kühlluft über den Körper geblasen wird.

- **LÜFTER**

  Der Lüfter im Stativ läuft nach Abschalten des Gerätes noch ca. 4 Minuten weiter, um das Gerät abzukühlen.

- **LICHTEFFEKT**

  Hinter der fußseitig stehenden kleinen Abdeckhaube (4/57) ist eine permanent leuchtende Lichtquelle angebracht.

- **BREAKSAFE**

  Jede XTT-Filterscheibe über den Hochdruckbrennern ist mit einer BREAKSAFE Vorrichtung gesichert. Bricht eine dieser Filterscheiben oder fehlt eine Filterscheibe, wird der Stromkreislauf unterbrochen und das Gerät kann erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn eine intakte Filterscheibe eingebaut worden ist.

- **LAUTSPRECHER**

  Ihr Gerät ist mit zwei Lautsprechern ausgestattet, so dass Sie während der Besonnung die zentral eingespielte Unterhaltung geniessen können.

2.2 Start

Beachten Sie die Zeittafel.

Die für Ihren Hauttyp empfohlene Besonnungszeit nicht überschreiten. Sonnenbrand unbedingt vermeiden.

Nie bei einem bestehenden Sonnenbrand besonnen.

Hauttyp bedingt wird eine bestimmte Endbräune erreicht. Diese kann durch Gebrauch eines Solariums nicht weiter vertieft, sondern nur erhalten werden.

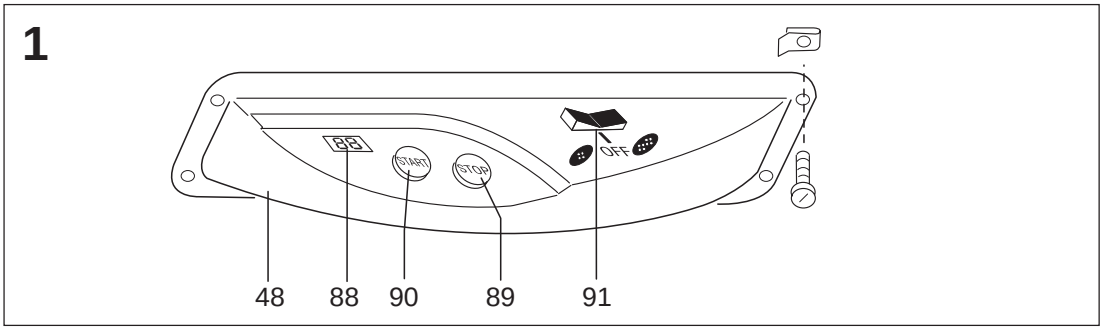
Verwenden Sie die Schutzbrille zum Besonnen. An den Augenlinsen operierte Personen müssen eine Schutzbrille tragen.

Man kann am roten NOT-AUS Taster des Münzers und am roten STOP-Taster (1/89) des Gerätes die Besonnung jederzeit unterbrechen.

Werfen Sie Münzen bzw. Chips in den Münzer ein. Jetzt beginnt die Vorlaufzeit.
Das Gerät schaltet nach Ablauf der Vorlaufzeit automatisch ein.

2.3 Auf der Liege

Legen Sie sich auf die Liege.
Behalten Sie während der Besonnung die Arme in Körpernähe auf der Liege.
Falls die Lampen noch aus sind, ist die Vorlaufzeit aktiv. Die Lampen schalten nach Ablauf der Vorlaufzeit automatisch ein. Der Besonnungsabstand ist durch die Bauart des Gerätes bestimmt.
Sie können jetzt mit der rechten Hand das Bedientableau (1/48) bequem erreichen.



2.3.1 Bedientableau

- **START/STOP-Taste**
  Während der Besonnung können Sie am roten STOP-Taster (1/89) die Besonnung unterbrechen und am grünen START-Taster (1/90) wieder starten (Achtung! Die Hochdruckbrenner zünden erst wieder nach einer Abkühlphase von ca. 4 Minuten). Die Besonnungszeit läuft während dieser Unterbrechung weiter, d. h. die Anzeige zählt weiter.

- **LED-Anzeige**
  Die 2-stellige LED-Anzeige (1/88) zählt ab dem Einschalten der Lampen die Zeit in Minutensprüngen hoch. Sie können hier Ihre verbrauchte Besonnungszeit ablesen. Nach Ablauf der Besonnungszeit schaltet das Gerät aus und die Anzeige zeigt 0. Während der Besonnung können Sie am roten STOP-Taster (1/89) die Besonnung unterbrechen.

- **Wippschalter Lüfter**
  Mit dem Wippschalter (1/91) wählen Sie Ihr Wunschklima während der Besonnung. Die Kühlluft wird aus der Düse (3/92) und aus den Lüftungsschlitzen (3/92) über den Körper geführt. Die Stellung des Wippschalters entscheidet über die Stärke der Kühlluftzufuhr.

Mittelstellung Kühlluftzufuhr AUS

Symbol Kühlluftzufuhr halbe Stärke

Symbol Kühlluftzufuhr volle Stärke

2.4 Reinigen der Acrylglasplatte: Ausschließlich uwe Reiniger verwenden!

Warnung

Immer auf äußerste Hygiene achten.
Die Liegefläche muss nach jeder Besonnung desinfiziert und gereinigt werden.
uwe Reiniger und andere Reinigungsmittel nicht in die Augen sprühen.
Nicht in offene Flammen sprühen
Nicht trinken.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Reinigungsmittel nach Gebrauchsanweisung verwenden und die vom Hersteller dafür angegebene Einwirkzeit einhalten.
Keine Flüssigkeit über das Gerät schütten, damit keine Feuchtigkeit unter die Abdeckhauben in die Elektrik gelangt.

Liegenplatte reinigen

1. Reinigen Sie nach jeder Besonnung die Acrylglasplatten mit dem uwe Reiniger "Hygienefrische" oder dem Paletti Hydrovlies.
2. Sprühen Sie bei Verwendung des uwe Reinigers "Hygienefrische" diesen auf die Acrylglasplatte und lassen ihn ca. 1 Minute einwirken.
3. Trocknen Sie immer mit einem sauberen Tuch nach.

ANGABEN FÜR DEN BETREIBER

3 INBETRIEBNAHME

3.1 Wichtige Information! Unbedingt lesen!

Keine mangelhaften Besonnungsgeräte in Betrieb nehmen!

Bitte ein Exemplar des Abnahmeprotokolls nach DIN VDE 0701 dem Kundendienst der Fa. uwe zukommen lassen.

Achten Sie auf die höchstzulässige Raumtemperatur (max. 35°C), sonst besteht die Gefahr, dass sich das Gerät zu stark erhitzt.

Auf die hygienischen Anforderungen achten.

Schutzbrillen bereitstellen und auf das Tragen derselben achten.

Auf Einhaltung der vom Hauttyp abhängigen Besonnungsdauer hinweisen.

Montage- und Bedienungsanleitung bereithalten.

Sicherheitshinweise und Zeittafel im Besonnungsraum deutlich sichtbar anbringen.

Auf der Acrylglasplatte der Liege ist ein Aufkleber mit wichtigen Hinweisen in 4 Sprachen befestigt. Bitte diese Hinweise beachten und dann Aufkleber entfernen.

3.2 Vor der Inbetriebnahme

Die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung müssen vor dem Aufstellen und der Inbetriebnahme aufmerksam gelesen und beachtet werden.

3.3 Erstinbetriebnahme des Gerätes

Vor jeder Inbetriebnahme sind die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, sowie die Sicherheitshinweise einzuhalten. Ist das Gerät komplett montiert, elektrisch angeschlossen und mit dem Münzer bzw. der Zentralsteuerung verbunden, kann das Gerät in Betrieb genommen werden.

4 REINIGEN - WICHTIGE INFORMATION FÜR DEN BETREIBER

Warnung

Achten Sie am Besonnungsgerät und in dessen Umgebung auf äußerste Hygiene. Staubablagerungen vermindern die Bräunungswirkung.

Reinigungsmittel nicht in die Augen sprühen!

Nicht in offene Flammen sprühen!

Nicht trinken! Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Keine Flüssigkeit über das Gerät schütten, so dass keine Feuchtigkeit unter die Abdeckhauben in die Elektrik gelangen kann.

Reinigungsmittel nach Gebrauchsanweisung verwenden. Halten Sie die vom Hersteller dafür vorgegebene Einwirkzeit ein.

Es besteht keine Garantie oder Gewährleistungshaftung bei Verwendung anderer Reinigungsmittel.

- **Korpus**

1. Reinigen Sie die lackierten Außenflächen des Gerätes mit einem schwach angefeuchteten Tuch, wobei dem Wasser etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Verwenden Sie keine scheuernden Mittel.
3. Beseitigen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch und einem ökologisch abbaubaren Reinigungsmittel (z. B. Neutralseife).

- **Acrylglasplatte**

PICCOBELLO eignet sich besonders zur Desinfektion, Desodorierung und täglichen Reinigung von Flächen aller Art, insbesondere Sonnen- und Fitnessstudios. PICCOBELLO wird von uwe als Konzentrat geliefert und muss mit Wasser zu einer gebrauchsfertigen Lösung verdünnt werden.

PICCOBELLO gebrauchsfertig mischen

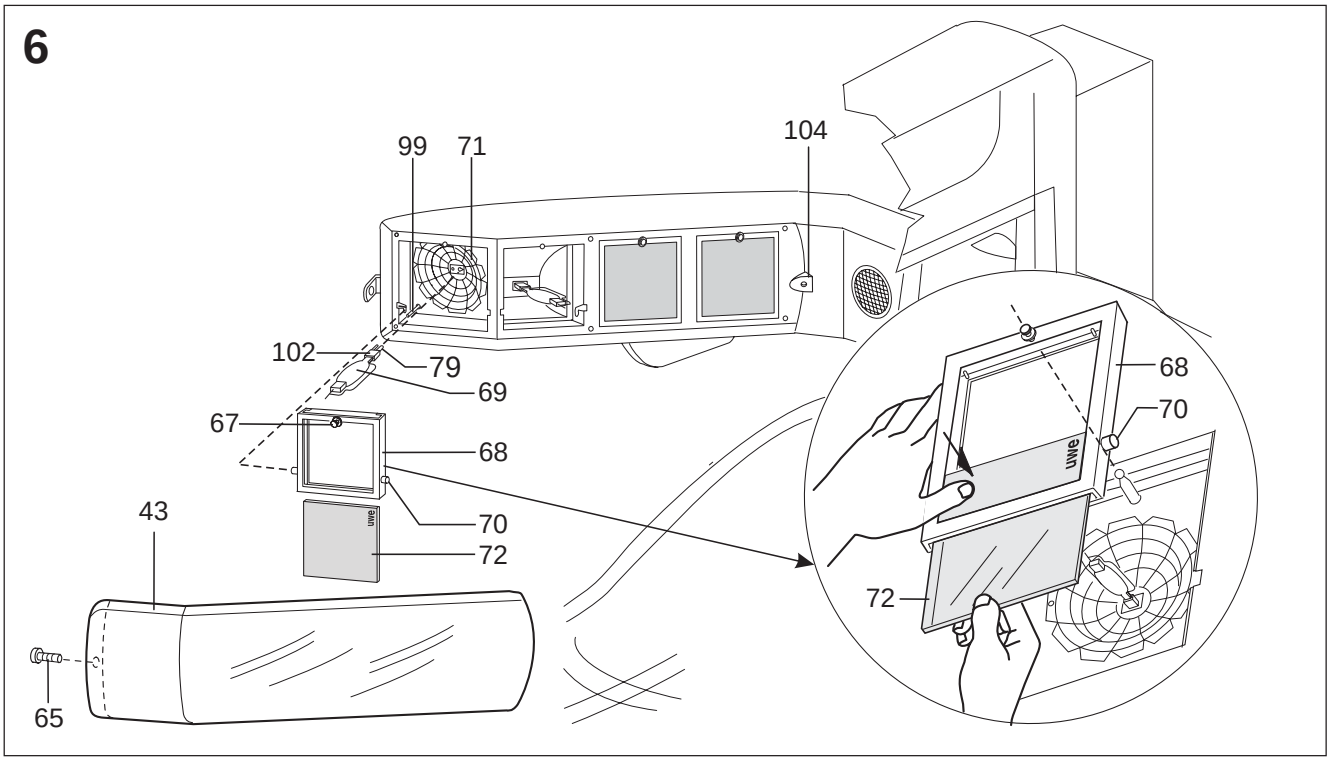
1. Mischen Sie 15 ml PICCOBELLO auf 1 Liter Wasser, dies ergibt eine 1,5%-ige Gebrauchslösung, die eine Einwirkzeit von 1 Minute benötigt.

Acrylglasplatte Liege reinigen

1. Verwenden Sie ausschließlich den original uwe Reiniger "Hygienefrische" oder das Paletti Hydrovlies. Es besteht keine Garantie oder Gewährleistungshaftung bei Verwendung anderer Reinigungsmittel.
2. Sprühen Sie bei Verwendung des uwe Reinigers "Hygienefrische" diesen auf die Acrylglasplatte und lassen ihn ca. 1 Minute einwirken.
3. Trocknen Sie immer mit einem sauberen Tuch nach. Reinigen Sie auch von Zeit zu Zeit die den Lampen zugewandte Seite der Acrylglasplatte. Bauen Sie dazu die Acrylglasplatte aus.

- **Reflektor**

1. Wischen Sie die Reflektoren beim Brennerwechsel mit einem Alkohol getränkten Tuch ab.



5 WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

Gerät immer vom Netz trennen!

Warnung

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass das Gerät immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird.

Auf regelmäßige Wartung und Überprüfung der technischen Einrichtungen achten.

Bei Reparatur- bzw. Wiederinbetriebnahmetätigkeiten sind zusätzliche Maßnahmen, wie die Abschrankung gegen den Zutritt Unbefugter, unbedingt notwendig.

Es dürfen nur autorisierte Personen an dem Gerät arbeiten, wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Fachhändler oder die Fa. uwe.

Es ist jede Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an dem Gerät beeinträchtigt.

Beziehen Sie immer nur Original-Ersatzteile über Ihren Fachhändler oder die Fa. uwe. Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Hochdruckbrenner, Original-Zündgeräte oder –Starter eingebaut werden.

Gerät nicht ohne Acrylglasplatten betreiben.

5.1 Auswechseln der Acrylglasplatte

Die Acrylglasplatten sind Spezialgläser mit hoher UV-Durchlässigkeit.
Verwenden Sie deshalb bei Ersatz auf keinen Fall Fensterglas oder handelsübliches Acrylglas, weil diese die UV-Strahlen ganz oder teilweise herausfiltern. Beziehen Sie die Original-Acrylglasplatten immer von Ihrem Fachhändler oder Gerätehersteller.
Bei der Ersatzlieferung ist die Acrylglasplatte auf beiden Seiten mit einer Schutzfolie umhüllt. Ziehen Sie die Schutzfolie vor dem Einsetzen in die Besonnungsgeräte ab. Geräte nicht ohne Acrylglasplatte betreiben, da sonst die Kühlung der Lampen nicht mehr gewährleistet ist.

Bei Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Warnung

5.1.1 Acrylglasplatte Liege (Bild 4)

Die Acrylglasplatte (4/1) der Liege ist auf ihrer Unterseite mattiert. Die mattierte Seite der Acrylglasplatte nicht mit Polierpaste polieren. Die Acrylglasplatte Liege (4/1) liegt frei auf dem Rohrrahmen auf.

1. Heben Sie die Acrylglasplatte (4/1) zu zweit an und nehmen Sie die Acrylglasplatte herunter.
2. Wenn Sie die Acrylglasplatte wieder montieren, legen Sie die Acrylglasplatte so über den Rohrrahmen, dass deren umlaufender Rand über die Laschen von allen drei Abdeckhauben (4/56, 4/57, 4/58) rutscht.

5.1.2 Acrylglasplatte Besonnungsarme seitlich (Bild 6)

1. Lösen Sie die Flachkopf-Schraube M 4 (6/65), mit der die Acrylglasplatte (6/43) über einen Winkel am Lampengehäuse befestigt ist.
2. Klappen Sie dann die Acrylglasplatte (6/43) etwas heraus und ziehen Sie die Acrylglasplatte in Längsrichtung nach vorne weg.
3. Wenn Sie die Acrylglasplatte wieder montieren, schieben Sie die Acrylglasplatte der seitliche Bräunungsarme über den Befestigungskeil (6/104).

Warnung

Achten Sie beim Einbau darauf, dass die Acrylglasplatte in der Nut der Abdeckhaube liegt.

5.1.3 Acrylglasplatte Besonnungsarm oben (Bild 3)

1. Lösen Sie die Flachkopf-Schraube M 4, mit der die Acrylglasplatte (3/43) über einen Winkel am Lampengehäuse befestigt ist.
2. Klappen Sie dann die Acrylglasplatte (3/43) etwas heraus und ziehen Sie die Acrylglasplatte in Längsrichtung nach vorne weg.
3. Wenn Sie die Acrylglasplatte wieder montieren, schieben Sie die Acrylglasplatte über den Befestigungskeil (3/44) der Abdeckhaube (3/40).
4. Klappen Sie die Acrylglasplatte Richtung oberen Bräunungsarm.
5. Drehen Sie die Flachkopf-Schraube ein.

Warnung

Achten Sie beim Einbau darauf, dass die Acrylglasplatte in der Nut der Abdeckhaube (3/66) liegt.

5.2 Wartung der Hochdruckbrenner

Die Hochdruckbrenner im Gerät sind mit einer ganz bestimmten Filterglaskonfiguration bestückt.

Warnung

Die Hochdruckbrenner dürfen nur mit der gerätespezifischen Filterscheibenkonfiguration bestückt werden. Sind die Filterscheiben beschädigt oder nicht vorhanden, darf das Gerät auf keinen Fall betrieben werden. Verbrennungsgefahr! Verblitzungsgefahr der Augen! Beim sofortigen Wiedereinschalten des Hochdruckbrenners zündet er, je nach Typenart, nicht sofort wieder oder bringt nicht die volle Leistung, da er eine Abkühlphase von ca. 4 Minuten benötigt.
Bei Ersatz des Hochdruckbrenners wenden Sie sich bitte an den Gerätehersteller oder Ihren Fachhändler. Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Brenner eingebaut werden.

Verwenden Sie bitte immer nur uwe Hochdruckbrenner, da eine exakte Zentrierung des Lichtschwerpunktes im Reflektor gewährleistet sein muss.

Die XTT-Filterscheiben sind durch BREAKSAFE gesichert.

Hantieren Sie bitte immer nur mit dem Metallbügel oder mit dem Quetschsockel (6/102) des Hochdruckbrenners, auf keinen Fall am Glaskolben ziehen.

5.2.1 Wechsel des Hochdruckbrenners in den Bräunungsarmen (Bild 6)

Warnung

Achtung!
Fassen Sie den Hochdruckbrenner nur am rechteckigen Sockel an.

Ziehen Sie den Hochdruckbrenner auf keinen Fall am Glaskolben.

Fassen Sie den Glaskolben des Hochdruckbrenners auf keinen Fall mit den Fingern an.
Ist dies doch versehentlich geschehen, wischen Sie die Fingerabdrücke mit einem sauberen, Alkohol getränkten Tuch ab.

Acrylglasplatte Seitenarm ausbauen

1. Lösen Sie die Flachkopf-Schraube M 4 (6/65), mit der die Acrylglasplatte (6/43) über einen Winkel am Lampengehäuse befestigt ist.
2. Klappen Sie dann die Acrylglasplatte (6/43) etwas heraus und ziehen Sie die Acrylglasplatte in Längsrichtung nach vorne weg.

Hochdruckbrenner ausbauen

1. Ziehen Sie den Tenax-Verschluss (6/67) am entsprechenden GB-Gehäuse heraus.
   Achtung! Die Scheibenhalterung klappt etwa um 15 Grad nach vorne.
2. Halten Sie die Scheibenhalterung (6/68) mit beiden Händen und drücken Sie die Scheibenhalterung etwas Richtung Besonnungsarm. Der Bolzen (6/70) rutscht auf beiden Seiten aus der Verankerung.
3. Ziehen Sie die Scheibenhalterung mit beiden Händen nach vorne weg.
4. Fassen Sie den Hochdruckbrenner am rechteckigen Sockel (6/102) oder Metallbügel an und ziehen Sie ihn senkrecht aus der Fassung.

Reflektor reinigen

1. Wischen Sie den Reflektor (6/71) mit einem sauberen, Alkohol getränkten Tuch ab.

Hochdruckbrenner einbauen

1. Nehmen Sie den neuen Hochdruckbrenner am Sockel (6/102) oder am Metallbügel auf.
2. Stecken Sie den Brenner (6/69) in die Fassung.

Warnung

Achtung: Die Kontaktstifte (6/79) des Sockels haben verschiedene Durchmesser. Bitte entsprechend einsetzen.

Filterscheiben ausbauen

1. Nehmen Sie die Scheibenhalterung (6/68).
2. Halten Sie die Scheibenhalterung mit beiden Händen und heben Sie mit beiden Daumen die XTT-Filterscheibe (6/72) über den Justierwinkel.

Filterscheibe reinigen

1. Reinigen Sie die Filterscheibe mit warmem Wasser, dem etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Reiben Sie die Filterscheiben mit einem sauberen Tuch trocken.

Filterscheibe einbauen

Der Fluter darf nicht ohne Filterscheibe benutzt werden.
Die beschichtete Seite der XTT-Filterscheibe zeigt brennerseitig.
Das uwe Logo auf der XTT-Filterscheibe muss von der Liege aus lesbar sein.

Achtung!
Beim Zusammenbau
Bauen Sie die XTT-Filterscheibe auf der Benutzerseite ein.
Die Brennerseite ist durch einen Blindniet gesperrt.

1. Bestücken Sie die Scheibenhalterung nach Bild 6.
2. Schieben Sie die XTT-Filterscheibe (6/72) über die Halterung.
3. Hängen Sie die komplett montierte Scheibenhalterung (6/68) mit der gereinigten Filterscheibe in das Gehäuse ein.
4. Schwenken Sie die Scheibenhalterung Richtung Seitenarm, bis die Scheibenhalterung anliegt.
   Der Bügel des Mikroschalters (6/99) für die BREAKSAFE Sicherung wird dabei zurückgedrückt.
5. Drücken Sie den Tenax-Verschluss (6/67).
   Die Scheibenhalterung ist fest am GB-Gehäuse arretiert.

Funktion

Die Hochdruckbrenner dürfen nicht ohne XTT-Filterscheibe benutzt werden!

Acrylglasplatte Seitenarm montieren

1. Schieben Sie die Acrylglasplatte (6/43) des seitlichen Bräunungsarmes über den Befestigungskeil (6/104) und klappen Sie die Acrylglasplatte Richtung Seitenarm.
2. Drehen Sie die Flachkopf-Schraube M 4 (6/65), mit der die Acrylglasplatte (6/43) über einen Winkel am Lampen gehäuse befestigt ist, ein.

5.2.2 Wechsel des Hochdruckbrenners in der Liege (Bild 7)
Liegenplatte abnehmen

1. Heben Sie die Acrylglasplatte (4/1) zu zweit an und nehmen Sie die Acrylglasplatte herunter.

Hochdruckbrenner ausbauen

1. Lösen Sie die zwei Linsen-Blechschrauben (7/74) der Scheibenhalterung (7/75).
2. Demontieren Sie die Scheibenhalterung (7/75), indem Sie die Scheibenhalterung an der zur Fußseite zeigenden Seite hochheben und dann in diese Richtung herausziehen.
3. Fassen Sie den Hochdruckbrenner am rechteckigen Sockel (7/102) oder Metallbügel an und ziehen Sie ihn senkrecht aus der Fassung.

Reflektor reinigen

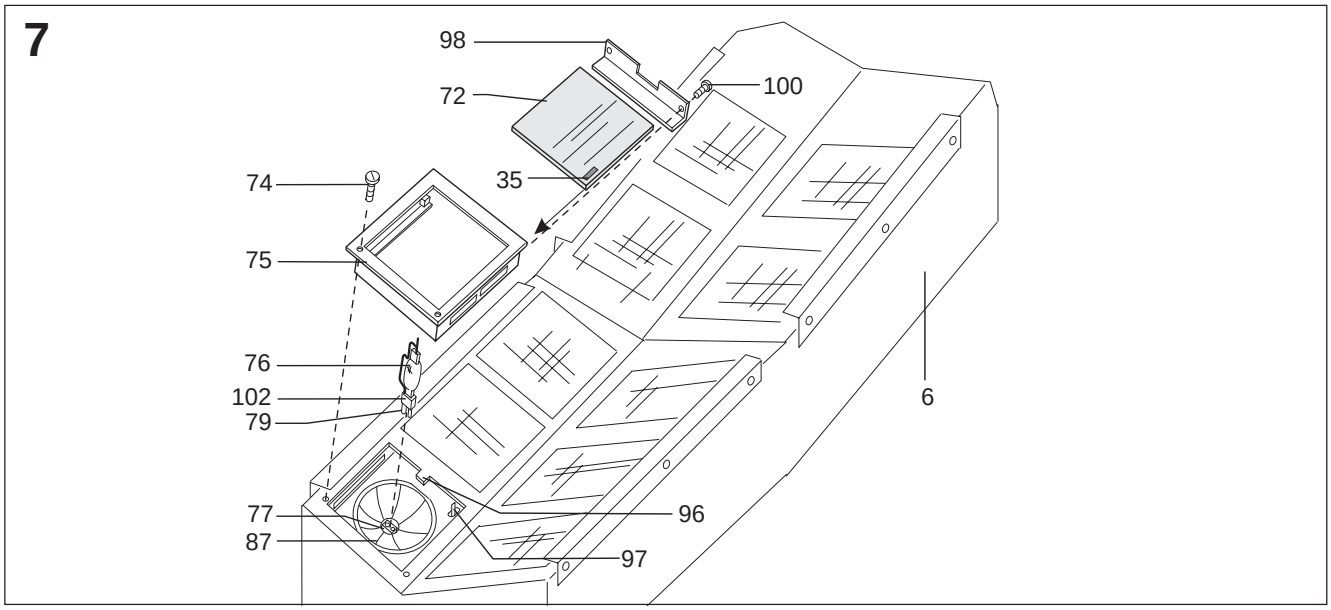
1. Wischen Sie den Glas-Reflektor (7/87) mit einem sauberen, Alkohol getränkten Tuch ab.

Hochdruckbrenner einbauen

1. Nehmen Sie den neuen Hochdruckbrenner am Sockel (7/102) oder am Metallbügel auf.
2. Stecken Sie den Brenner (7/76) in die Fassung (7/77).

Funktion

Achtung: Die Kontaktstifte (7/79) des Sockels haben verschiedene Durchmesser. Bitte entsprechend einsetzen.



Filterscheibe ausbauen

1. Nehmen Sie die Scheibenhalterung (7/75).
2. Drehen Sie die beiden Linsen-Blechschrauben (7/100) an der Scheibenhalterung heraus.
3. Nehmen Sie die Abdeckplatte (7/98) ab.
4. Ziehen Sie die XTT-Filterscheibe (7/72) heraus.

Filterscheibe reinigen

1. Reinigen Sie die Filterscheibe (7/72) mit warmem Wasser, dem etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Reiben Sie die Filterscheiben mit einem sauberen Tuch trocken.

Filterscheibe einbauen

Die Liege darf nicht ohne Filterscheiben benutzt werden.
Die beschichtete Seite der XTT-Filterscheibe zeigt brennerseitig.
Die kleine Nummer auf der XTT-Filterscheibe (7/35) muss von der Liege aus lesbar sein.

Achtung!
Beim Zusammenbau
Bauen Sie die XTT-Filterscheibe auf der Benutzerseite ein.
Die Brennerseite ist durch einen Blindniet gesperrt.

1. Bestücken Sie die Scheibenhalterung nach Bild 7.
2. Schieben Sie die gereinigte XTT-Filterscheibe (7/72) in die Scheibenhalterung (7/75) ein.
3. Schrauben Sie die Abdeckplatte (7/98) fest.
4. Halten Sie die Scheibenhalterung (7/75) so, dass die Abdeckplatte (7/98) der Scheibenhalterung Richtung Stativ zeigt.
5. Schieben Sie die Scheibenhalterung von der Fußseite her so ein, dass die Lasche (7/96) des Lampengehäuses in die Aussparung der Abdeckplatte (7/98) rutscht.
6. Legen Sie die Scheibenhalterung auf das Lapengehäuse.
   Der Bügel (7/97) des Mikroschalters für die BREAKSAFE Sicherung wird dabei zurückgedrückt und der Strom kreislauf ist geschlossen.
7. Drehen Sie die beiden Schrauben (7/74) fest.
   Die Scheibenhalterung ist fest am Liegengehäuse befestigt.

Die Hochdruckbrenner dürfen nicht ohne XTT-Filterscheiben benutzt werden!

Funktion

Liegenplatte montieren

1. Legen Sie die Acrylglasplatte (4/1) zu zweit auf den Rohrrahmen.
   Achten Sie darauf, dass der umlaufende Rand der Acrylglasplatte über die Laschen der Abdeckhauben (4/56, 4/57, 4/58) rutscht.

Bei Ersatz des Hochdruckbrenners wenden Sie sich bitte an den Gerätehersteller oder Ihren Fachhändler. Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Brenner eingebaut werden.

Funktion

5.3 Auswechseln der Beleuchtungslampe (3/78)

Abdeckhaube wegklappen

1. Klappen Sie die Acrylglasplatte Liege (4/1) am Fußende etwas hoch.
2. Ziehen Sie darunter die kleine Abdeckhaube (4/57) nach vorne weg.

Beleuchtungslampe wechseln

1. Drehen Sie die Beleuchtungslampe (3/78) in beliebiger Richtung um 90 Grad, bis die Kontaktstifte (3/80) in der Nut der Fassung (3/81) sichtbar sind.
2. Ziehen Sie die Lampe heraus.
3. Halten Sie die neue Lampe waagrecht und zwar so, dass die Kontaktstifte waagrecht hintereinander liegen.
4. Drücken Sie die Lampe in dieser Lage in die Fassung. Drehen Sie die Lampe um 90 Grad, bis die Fassung einrastet.

Abdeckhaube montieren

1. Klappen Sie die Acrylglasplatte Liege (4/1) am Fußende etwas hoch.
2. Bringen Sie die Abdeckhaube (4/57) wieder an.
3. Legen Sie die Acrylglasplatte auf das Gerät.

5.4 Auswechseln der Filtermatten

Die Luft zur Gerätekühlung wird am Eintritt in die Geräte über Mikrofiltermatten geführt. Dort werden Fussel, Haare, Staubpartikel, usw., ausgefiltert, so dass die innen liegenden Geräteteile, wie z. B. die Filterscheiben, nur in größeren Zeitabständen gereinigt werden müssen. Diese herausgefilterten Partikel verstopfen nach längerem Gebrauch die Filter und verschlechtern damit die Gerätekühlung. Erneuern Sie deshalb von Zeit zu Zeit die Filtermatten, um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden. In welchen Zeitabständen dies erforderlich ist, ist von der Betriebszeit und dem Schmutzanfall abhängig.

Beziehen Sie die Original-Filtermatten nur über Ihren Fachhändler oder Gerätehersteller.

Funktion

1. Kontrollieren Sie auf jeden Fall alle 200 Betriebsstunden die Filter. Sind die Poren des Filters zur Hälfte verstopft, muss der Filter ausgetauscht werden.

5.4.1 Filtermatte im Fussgehäuse (Bild 4)

Abdeckhaube wegklappen

1. Klappen Sie die Acrylglasplatte Liege (4/1) am Fußende etwas hoch.
2. Ziehen Sie darunter die kleine Abdeckhaube (4/57) nach vorne weg.

Filtermatte wechseln

Die Filtermatte ist auf der Innenseite der Abdeckhaube (4/57) mit einem Klettband befestigt.

1. Ziehen Sie die verstopfte Filtermatte weg.
2. Drücken Sie die neue Filtermatte an.

Abdeckhaube montieren

1. Klappen Sie die Acrylglasplatte Liege (4/1) am Fußende etwas hoch.
2. Bringen Sie die Abdeckhaube (4/57) wieder an.
3. Legen Sie die Acrylglasplatte auf das Gerät.

5.4.2 Filtermatte im Besonnungsarm (Bild 3)

Abdeckhaube demontieren

1. Schieben Sie die gewellte Abdeckhaube (3/83) in eine Längsrichtung, bis deren Laschen auf einer Seite aus der grossen Abdeckhaube (3/66) herausrutschen.

Filtermatte wechseln

Die Filtermatte (3/86) ist mit einem Klettband (3/85) an der Innenseite der gewellten Abdeckhaube (3/83) befestigt.

1. Ziehen Sie die verstopfte Filtermatte weg.
2. Drücken Sie die neue Filtermatte an.

Abdeckhaube montieren

1. Schieben Sie die gewellte Abdeckhaube (3/83) auf einer Seite mit ihren Laschen in die grosse Abdeckhaube (3/66) hinein.
2. Kippen Sie die andere Seite gegen die grosse Abdeckhaube (3/66) und führen Sie die gegenüber liegenden Laschen ebenfalls ein.

6 HINWEISE

Ersatz der Hochdruckbrenner

Die Strahlstärke der Hochdruckbrenner nimmt allmählich ab, ohne dass dies optisch festzustellen ist. Sie müssen das durch eine längere Besonnungszeit ausgleichen. uwe empfiehlt, die Hochdruckbrenner nach ca. 500 Betriebsstunden auszuwechseln.

Rohrrahmen unter Liege

Die beiden den Montageplatten zugewandten Füße des Rohrrahmens (4/2) können einzeln abgenommen werden. So können Sie zu Servicearbeiten einfach an die Montageplatten gelangen, ohne das Gerät zu demontieren.

7 TIPPS ZUR BESEITIGUNG KLEINERER MÄNGEL

Bevor Sie mit Wartungs- und Reparaturmaßnahmen beginnen, Gerät unbedingt vom Netz trennen!

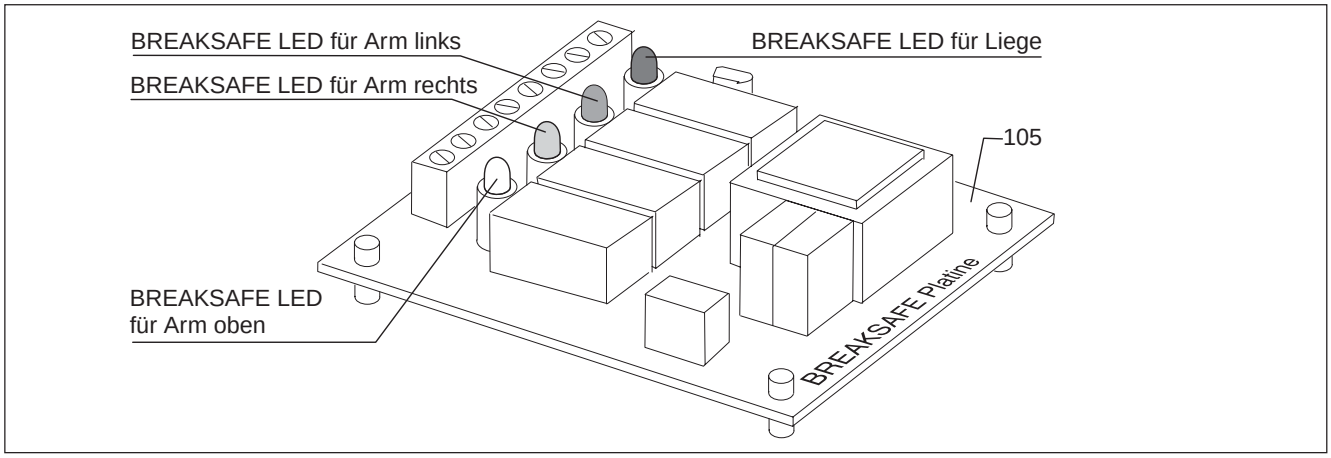
Reparaturen sind nur durch die Fa. uwe oder durch autorisierte Personen durchzuführen.

Es dürfen keine Sicherheitseinrichtungen demontiert oder außer Betrieb gesetzt werden.

Nach jeder Reparatur muss eine Prüfung des Gerätes nach DIN VDE 0701 durchgeführt und protokolliert werden (mit Durchschlag). Ein Exemplar des Protokolls verbleibt beim Betreiber und ein Exemplar bitte der Kundendienstabteilung der Fa. uwe zukommen lassen.

- **BREAKSAFE**

  Alle XTT-Filterscheiben sind durch Mikroschalter gesichert, d. h. sind die Filterscheiben in Ordnung, ist der Stromkreislauf geschlossen. Bricht eine XTT-Filterscheibe, wird der Stromkreislauf unterbrochen und das Gerät kann nicht mehr in Betrieb genommen werden.
  Sie müssen die defekte XTT-Filterscheibe austauschen.
  Auf der Montageplatte Steuerung (2/20) befindet sich eine Platine mit Relais und vier Leuchtdioden (2/105). Es ist je einem Bräunungsarm und der Liege eine Leuchtdiode (LED) zugeordnet. Die Leuchtdiode, die nicht leuchtet, kennzeichnet den Ort der defekten Filterscheibe.



- **Die Hochdruckbrenner zünden nicht**

  Wechseln Sie den Hochdruckbrenner aus.
  Hat dies keinen Erfolg, wechseln Sie das Zündgerät aus.

Zündgeräte Bräunungsarm

Die Zündgeräte der Hochdruckbrenner in den Bräunungsarmen befinden sich unter der Abdeckhaube (3/66).

Gewellte Abdeckhaube demontieren

1. Schieben Sie die gewellte Abdeckhaube (3/83) in eine Längsrichtung, bis deren Laschen auf einer Seite aus der grossen Abdeckhaube (3/66) herausrutschen.
2. Demontieren Sie die grosse Abdeckhaube (3/66), indem Sie die Schrauben ausdrehen.

Zündgeräte Liege

Die Zündgeräte der Hochdruckbrenner der Liege befinden sich im Lampen-Gehäuse (2/6).

1. Drehen Sie die Schrauben aus und nehmen Sie die Scheibenhalterung (7/75) herunter.
2. Demontieren Sie den Hochdruckbrenner (7/76).
3. Demontieren Sie den Reflektor (7/87).
4. Tauschen Sie das Zündgerät aus.

Haben diese Massnahmen keinen Erfolg, liegt im Gerät ein elektrischer Defekt vor.

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

Funktion

- **Die Beleuchtungslampe brennt nicht (Starterwechsel)**

Abdeckhaube wegklappen

1. Klappen Sie die Acrylglasplatte Liege (4/1) am Fußende etwas hoch.
2. Ziehen Sie darunter die kleine Abdeckhaube (4/57) nach vorne weg.

Beleuchtungslampe und Starter überprüfen

Die Beleuchtungslampe und der Starter sind jetzt frei zugänglich.

1. Prüfen Sie, ob die Lampe (3/78) richtig eingesetzt ist.
2. Überprüfen Sie dann den Starter auf seinen Sitz.
3. Nehmen Sie den Starter an der Lampe durch Linksdrehen heraus, und setzen Sie ihn durch Rechtsdrehen wieder ein.
4. Brennt die Lampe nicht, setzen Sie einen neuen Starter ein.
5. Hat dies keinen Erfolg, überprüfen Sie die Lampe.
6. Setzen Sie eine neue Lampe ein. Brennt die Lampe, war die alte Lampe defekt und der Fehler ist behoben. Brennt sie jedoch nicht, liegt im Gerät ein elektrischer Defekt vor.

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

Funktion

- **Ein Bräunungsarm bzw. die Bräunungsliege wird zu warm**

1. Prüfen Sie, ob die Luftansaugfilter (Filtermatten) verstopft sind.
2. Achten Sie darauf, dass bei der direkten Luftabführung die erwärmte Kühlluft ohne größere Verluste ins Freie geführt wird. Es darf weder im Schlauch noch im Lüftungskanal zu einem Luftstau kommen, da dies sonst zur Überhitzung des Gerätes führt.

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

Funktion

8 ENTSORGUNG

Hochdruckbrenner

Die Hochdruckbrenner und die Leuchtstofflampe sind Sondermüll. Entsorgung nicht über den Hausmüll. Die örtlichen Behörden geben darüber Auskunft, wo die Brenner und Lampen entsorgt werden können.

Gerät

Entsorgen Sie defekte Geräte gemäss den nationalen Vorschriften.

TECHNIKERANGABEN FÜR uwe - PROFIS

9 AUFSTELLEN DES PROFI-GERÄTES

Das Gerät darf nur von Personen der Fa. uwe oder von autorisierten Personen aufgestellt werden. Zum Aufstellen müssen Sie mindestens zu zweit sein. Die Aufstellräume müssen gut be- und entlüftet werden, sonst besteht Überhitzungsgefahr. Alle Steckverbindungen sind kodiert.

9.1 Aufstellort und Anlieferungszustand

Das gesamte Gerät wird auf einer Palette transportiert und angeliefert. Diverse Einzelteile des Gerätes sind in Kartons verpackt und mit Montagebändern sicher auf der Palette befestigt. Die Palette mit dem Gerät wird mit einer Hebebühne oder einem Gabelstapler vor Ort abgeladen. Zum Aufstellen am gewünschten Aufstellort muss dann das Gerät auf der Palette teilweise demontiert und am gewünschten Aufstellort wieder montiert werden. Alle Geräte sind ausschließlich bestimmt zur Besonnung im Innenbereich von Gebäuden. Das Gerät nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen und in Trockenräumen betreiben. Die Räume müssen gut be- und entlüftet werden.

9.2 Aufstellung und Montage

9.2.1 Demontage des Gerätes

Einzelteile auspacken

1. Lösen Sie die Montagebänder und tragen Sie die in Kartons verpackten Einzelteile (Besonnungsarme, Abdeckhauben, Stativ) zum gewünschten Aufstellort.

Liege und Rohrrahmen demontieren

1. Es befindet sich die Liege und das Fußgestell montiert auf der Palette. Die Acrylglasplatte Liege (4/1) liegt frei auf dem Rohrrahmen (4/2) auf.
2. Heben Sie die Acrylglasplatte (4/1) zu zweit herunter.
3. Falls der Rohrrahmen am Stativ befestigt ist, lösen Sie die Schrauben und nehmen Sie dann den Rohrrahmen (4/2) herunter.

Montageplatten und Fussgestell demontieren

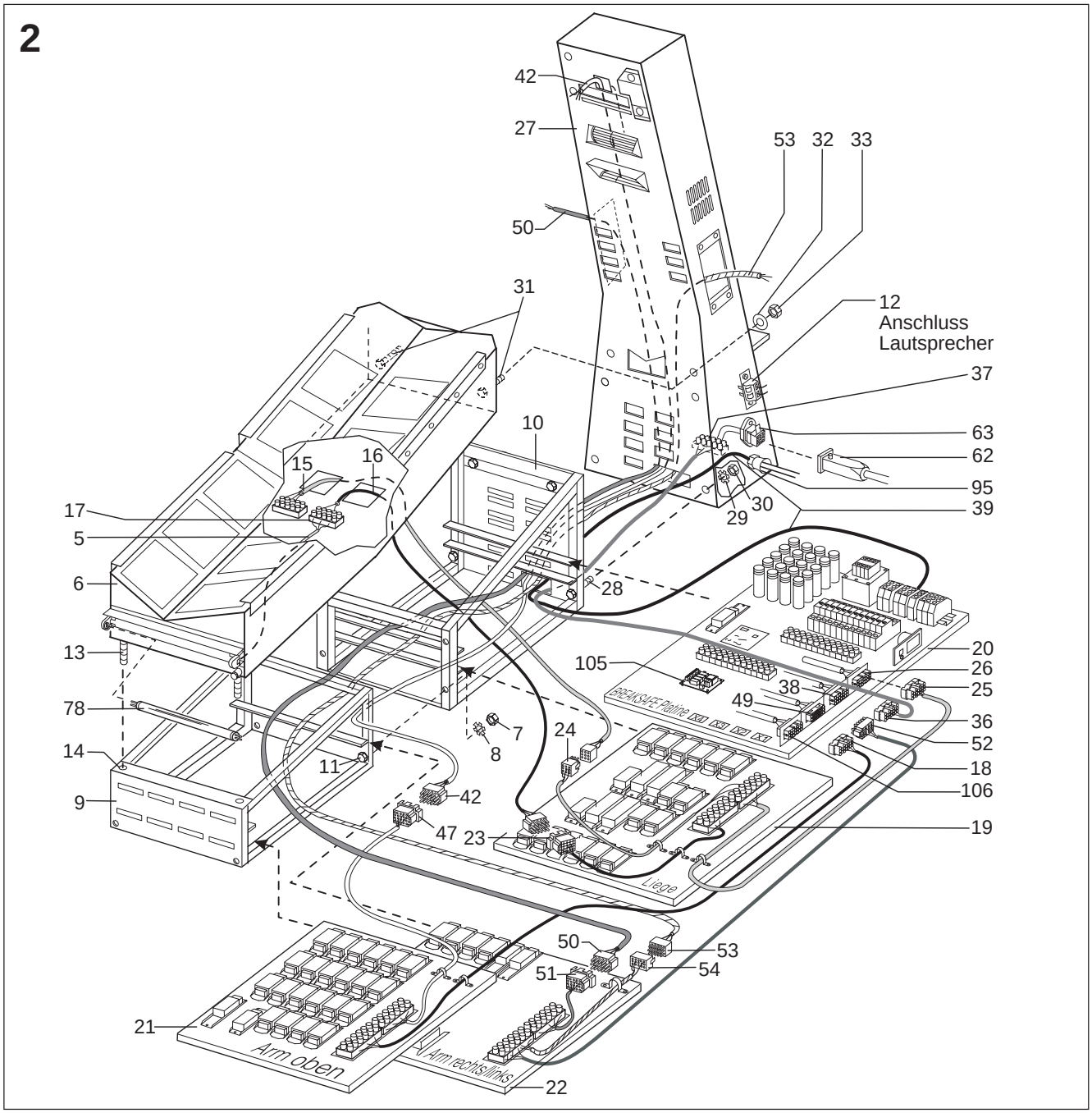
1. Demontieren Sie beide Abdeckplatten (3/3, 3/4) von den Fußgestellteilen.
2. Überprüfen Sie, ob alle Steckverbindungen gelöst sind.
3. Ziehen Sie die Montageplatten aus den Führungsschienen.
4. Nehmen Sie dann das Lampen-Gehäuse (2/6) hoch, dieses ist nur mit zwei Schaft-Schrauben (2/13) in das Fußgestell eingehängt.
5. Lösen Sie die Sechskantmuttern M 8 (2/7) und Zahnscheiben (2/8) zwischen beiden Fußgestellteilen. Die beiden Fußgestellteile können Sie nun getrennt zum Aufstellort tragen.

9.2.2 Montage Fußgestell

Plazieren Sie das Gerät entsprechend den Maßen Ihres Aufstellortes. Das Gerät ist für eine diagonale Eck-Aufstellung bevorzugt gestaltet.

Fußgestell montieren

1. Ordnen Sie beide Teile (2/9, 2/10) des Fußgestells nach Bild 2 an.
2. Verbinden Sie die beiden Fussgestellteile, indem Sie die vier in das vordere Fußgestell eingeschweißten M 8 Schrauben (2/11) in die Aussparungen des hinteren Fußgestellteils einführen.
3. Sichern Sie die Schrauben mit je einer Zahnscheibe A 8,4 (2/8) und Sechskantmutter M 8 (2/7).



Lampengehäuse montieren (Bild 2)

1. Legen Sie das Lampen-Gehäuse so auf das Fußgestell, dass die Schaft-Schrauben (2/13) in die dafür vorgesehenen Bohrungen (2/14) des Fußgestells eintauchen und die Anschlußkabel (2/15, 2/16) in das hintere Fußgestellteil fallen.
2. Überprüfen Sie, ob das Kabel (2/5) der Beleuchtungslampe an der Apparateklemme (2/17) angeklemmt ist.
3. Schieben Sie die Montageplatte Liege (2/19) in die mittlere, die Montageplatte Steuerung (2/20) in die obere Führungsschiene des hinteren Fußgestellteils (2/10) bis zum Anschlag nach hinten.
4. Bestücken Sie dann das vordere Fußgestellteil, indem Sie die Montageplatte Arm oben (2/21) in die obere, die Montageplatte Arm rechts/links (2/22) in die untere Führungsschiene des vorderen Fußgestellteils (2/9) bis zum Anschlag einschieben.
   Alle Steckverbindungen sind kodiert.
5. Nehmen Sie das 9-polige Kabel X8 (2/24) und das 18-polige Kabel X9 (23) der Montageplatte Liege und stecken Sie diese mit den vorher durchgezogenen Anschlusskabel (2/15, 2/16) des Lampen-Gehäuses (2/6) zusammen.
6. Stecken Sie den 18-poligen Stecker X4 (2/25) der Liegenplatte mit der 18-poligen Buchse X4 (2/26) auf der Steuerungsplatte zusammen.

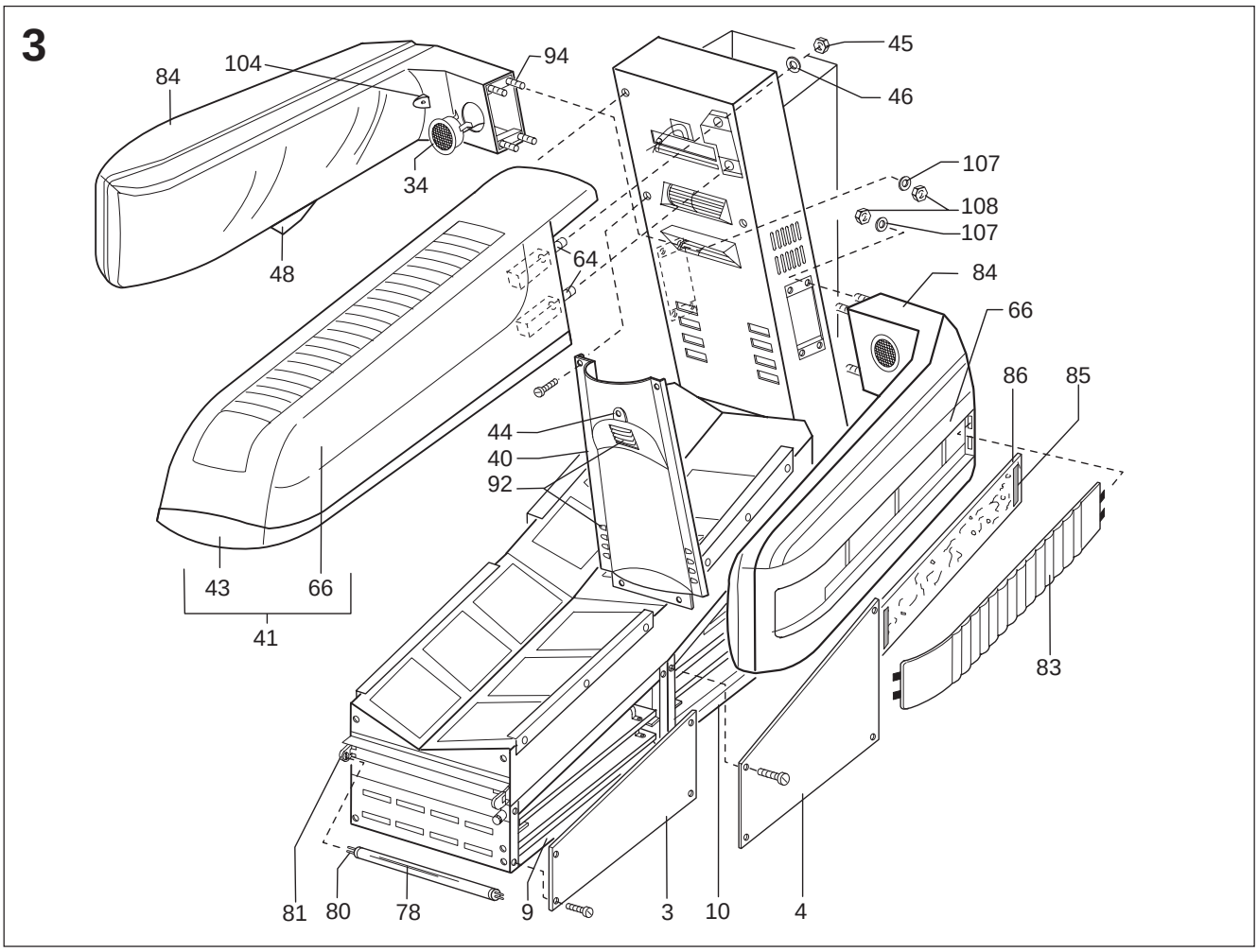
Alle Steckverbindungen sind nummeriert. Fügen Sie die gleichen Nummern zusammen.

Funktion

- **Montage Stativ (Bild 2)**

1. Nehmen Sie das Stativ (2/27) aus dem Karton heraus und demontieren Sie die hintere Abdeckhaube (4/55).
2. Ordnen Sie das Stativ mittig hinter dem Fußgestell an.

3. Führen Sie dabei die aus dem Fußgehäuse (4 Stück) und dem Lampen-Gehäuse (2 Stück) herausstehenden Bolzen der eingeschweißten M 8 Schrauben in die entsprechenden Bohrungen des Stativs ein.
4. Sichern Sie die Schrauben (2/28) des Fußgehäuses durch Zahnscheiben A 8,4 (2/29) und Sechskantmuttern M 8 (2/30), sichern Sie die Schrauben (2/31) des Lampen-Gehäuses durch Unterlegscheiben (2/32) im Außendurchmesser 25 mm und Sechskantmuttern M 8 (2/33).
5. Stecken Sie das 18-polige Kabel mit Stecker X3 (2/36), das von der Apparateklemme (2/37) im Stativ kommt, mit der entsprechenden Buchse X3 (2/38) der Montageplatte Steuerung zusammen.
6. Führen Sie im nächsten Schritt das lange Kabel (2/39) der Montageplatte Steuerung nach rechts durch die quadratische Öffnung und durch die Druckschraube (2/95) mit Zugentlastung nach außen.
7. Lassen Sie genügend Kabel im hinteren Fußgestellteil, so dass die Montageplatte Steuerung noch herausgezogen werden kann.
8. Bringen Sie die Abdeckhaube (3/40) an.



- **Montage Bräunungsarm oben (Bild 3)**

1. Nehmen Sie den oberen Bräunungsarm (5 Besonnungseinheiten) und halten Sie ihn vor die entsprechende Montagestelle des Stativs.
2. Ziehen Sie das Kabel X5 (2/42) mit der 18-pol. Steckverbindung durch die Aussparung (25 x 25 mm) hindurch in das Stativ.
3. Führen Sie die Bolzen (3/64) des Armes in die Aussparungen des Stativs ein.
4. Schieben Sie dabei die Plexiglasplatte (3/43) über die Halterung (3/44) der Abdeckhaube (3/40).
5. Sichern Sie, vom Stativ herkommend, die vier Bolzen (3/64) mit Scheiben (3/46) im Außendurchmesser 25 mm und Sechskantmuttern (3/45).
   Ziehen Sie die Muttern (3/45) unbedingt fest.
6. Ziehen Sie das Kabel mit Stecker X5 (2/42) bis zum Boden des Stativs nach unten, durch die Aussparung des Stativs hindurch bis in das vordere Fußgestellteil.
7. Stecken Sie den Stecker X5 (2/42) mit der entsprechenden Buchse X5 (2/47) des Einschubes Arm oben zusammen.
8. Stecken Sie den Stecker X1 (2/18) von der Montageplatte Arm oben mit der 18-poligen Buchse X1 (2/106) der Montageplatte Steuerung zusammen.

- **Montage Bräunungsarm rechts/links (Bild 3)**

Warnung

Achtung!
Achten Sie darauf, dass Sie den Bräunungsarm mit dem Bedienpanel (3/48) auf der richtigen Seite montieren (links).

1. Nehmen Sie zuerst den Bräunungsarm mit Bedienpanel und halten Sie ihn vor die entsprechende Montagestelle des Stativs.
2. Ziehen Sie das 18-polige Kabel X7 (2/50) durch die Aussparung hindurch in das Stativ.
3. Führen Sie die Bolzen (3/94) des Armes in die Aussparungen des Stativs ein.
4. Sichern Sie, vom Stativ herkommend, die vier Bolzen (3/94) mit Scheiben (3/107) und Muttern (3/108).
   Ziehen Sie die Muttern (3/108) unbedingt fest.
5. Ziehen Sie das 18-pol. Kabel X7 mit Stecker (2/50) bis zum Boden des Stativs nach unten, durch die Aussparung des Stativs hindurch bis in das Fußgestell.
6. Ziehen Sie das Kabel X7 mit Stecker (2/50) bis zur Montageplatte Arm rechts/links (22) durch und stecken Sie dort den Stecker mit der entsprechenden Buchse X7(2/51) zusammen.
7. Montieren Sie den zweiten Bräunungsarm rechts an das Stativ.
8. Dieser Bräunungsarm hat ein 18-poliges Kabel X 6 (2/53) mit Stecker, das Sie nach unten in das Fußgestell durch ziehen müssen.
9. Der Stecker X6 (2/53) wird dann mit dem 18-poligen Buchsengehäuse X6 (2/54) der Montageplatte Arm rechts/links zusammengesteckt.
10. Stecken Sie den Stecker X2 (2/52) von der Montageplatte Arm rechts/links zusammen mit der 29-poligen Buchse X2 (2/49) der Montageplatte Steuerung.

Entnehmen Sie alle Steckverbindungen der folgenden Tabelle.

	Montageplatte Steuerung	**Montageplatte Liege**	**Montageplatte Arm oben**	**Montageplatte Arm rechts/links**
Lampengehäuse Liege		X9, 18-polig X8, 9-polig		
Montageplatte Steuerung		X4, 18-polig	X1, 18-polig	X2, 29-polig
Besonnungsarm oben			X5, 18-polig	
Besonnungsarm rechts				X6, 18-polig
Besonnungsarm links				X7, 18-polig
Stativ	X3, 18-polig			

Weiteres Vorgehen

1. Überprüfen Sie, ob alle Montageplatten nach hinten geschoben sind und ob alle Steckverbindungen zusammen gesteckt sind.
2. Montieren Sie dann beide Abdeckplatten (3/3, 3/4) an das jeweilige Fußgestellteil (3/9, 3/10).
3. Fixieren Sie von hinten her die große Abdeckhaube (4/55) mit den Schrauben 4,2 x 9,5 am Stativ.

- **Montage Liege (Bild 4)**

1. Stellen Sie den Rohrrahmen (4/2) über das Fußgestell. Achten Sie dabei darauf, dass der vordere Fuß durch die Halterung (4/73) fixiert wird.
   Der Rohrrahmen muss gerade stehen.

Warnung

Achtung!
Die Füße des Rohrrahmens sind in der Höhe verstellbar. Die Rändelschrauben (4/103) sind ab Werk 25 mm herausgedreht. Bitte überprüfen! Falls nicht, drehen Sie die Rändelschrauben auf 25 mm heraus. Sie müssen den Rohrrahmen ihren Bodenverhältnissen anpassen.

2. Gleichen Sie die Unebenheiten des Bodens mit den Rändelschrauben aus.
3. Drehen Sie dabei die Rändelschrauben eher heraus als hinein.
4. Befestigen Sie den Rohrrahmen, indem Sie Schrauben (M 8 x 20) durch die Langlöcher der Winkel (4/93) in die eingeschweißten Muttern des Stativs drehen.
5. Ordnen Sie dann die drei Abdeckhauben (4/56, 4/57, 4/58) um den Rohrrahmen an.
6. Befestigen Sie die beiden seitlich des Rohrrahmens angeordneten Abdeckhauben (4/56, 4/58) am Stativ mit Klettband und am Fussgehäuse über ihre Befestigungslaschen mit den Schrauben (4,2 x 9,5).
7. Drücken Sie von vorne her die kleine Abdeckhaube (4/57) an die Befestigungslaschen der seitlichen Abdeckhauben an. Die Abdeckhaube hält über die Klettstreifen.
8. Überprüfen Sie, ob der Steg (4/101) montiert ist.
9. Nehmen Sie die Acrylglasplatte (4/1) zu zweit hoch und legen Sie diese auf den Rohrrahmen. Die Acrylglasplatte wird von dem Steg (4/101) abgestützt.

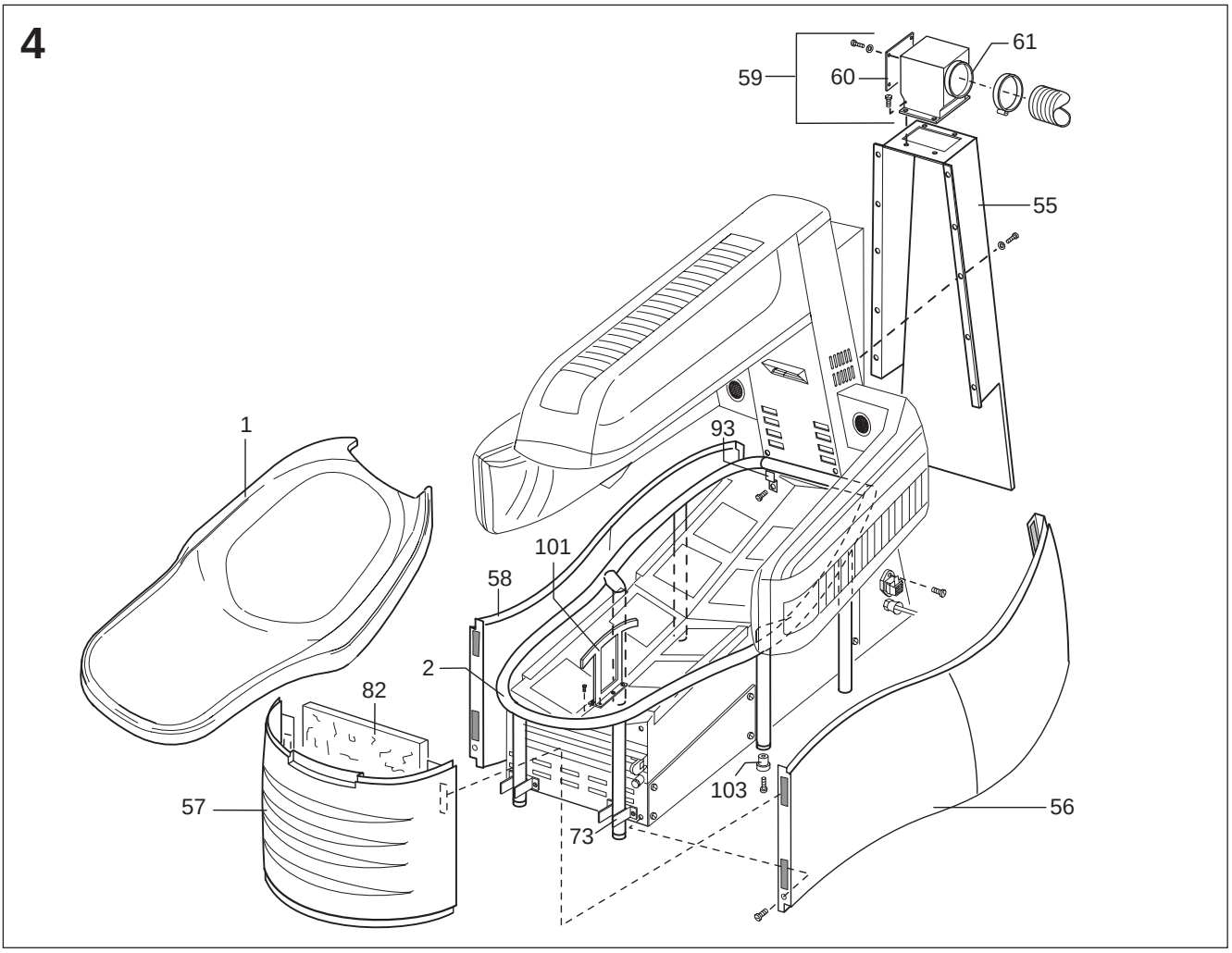
Warnung

Achtung!
Der umlaufende Rand der Acrylglasplatte rutscht über die Abkantungen der drei Abdeckhauben (4/56, 4/57, 4/58).
Die Acrylglasplatte darf nicht auf den Abdeckhauben aufliegen! Der Abstand zwischen Acrylglasplatte und den Abdeckhauben sollte ca. 5 mm sein.
Falls dieser Abstand nicht gewährleistet ist, justieren Sie die Rändelschrauben nach.

9.3 Anschluss der Geräteabluft

Warnung

Achtung! Wichtiger Hinweis!
Führen Sie bei dem Gerät SUNBOARD XTT die erwärmte Kühlluft unbedingt über eine direkte Luftabführung ab.
uwe empfiehlt als Standardanschluss ein spezielles Adapterstück (4/59), das Sie bei uwe beziehen können.



Zubehör Adapterstück (Bild 4)

1. Befestigen Sie das Adapterstück (4/59) mit vier Schrauben 4,2 x 9,5.
2. Wählen Sie die Seite aus, in deren Richtung (seitlich oder oben) Sie die Luft abführen wollen.
3. Schrauben Sie dort die geschlossene Abdeckplatte ab (4/60) und bringen dort die Abdeckplatte (4/61) mit dem Rohrstutzen an. Alle anderen Seiten des Adapterstücks müssen geschlossen sein. Kann die Wanddurchführung nicht direkt hinter dem Rohrstutzen angelegt werden, so lässt sich die Distanz mit einem Luftschlauch (Durchmesser 300 mm) einfach überbrücken.
4. Befestigen Sie den Abluftschlauch am Rohrstutzen mit einer Schlauchschelle. Führen Sie den Abluftschlauch mittels Schlauchstutzen, Wandhülse und selbsttätige Außenverschlussklappe ins Freie, oder schließen Sie ihn an einen Luftschacht an. Diese Teile können Sie im Durchmesser 300 mm bei Ihrem Fachhändler oder bei der Fa. uwe beziehen.

Achtung, wichtige Hinweise! Unbedingt beachten, sonst Überhitzungsgefahr!

Warnung

Um einen Luftstau zu vermeiden, sollte der Schlauch nicht länger als 6 m sein und in möglichst großem Bogen ohne Abknickung verlegt werden. Wird die Abluft über einen Lüftungsschacht nach außen geführt, ist auf einen möglichst geringen Strömungswiderstand im Innern des Schachtes zu achten, gegebenenfalls müsste dort ein zusätzlicher Lüfter angebracht werden. In diesem Fall bitte einen Lüftungsbauer zu Rate ziehen. Die abzuführende Luft beträgt ca. 2.000 m³/Stunde, dementsprechend muss die gleiche Menge als Frischluft wieder in die Kabine geführt werden. Sehen Sie deshalb Frischluftöffnungen, die einen freien Querschnitt von mindestens 1000 cm² aufweisen, in der Kabinenwand vor.
Nähere Informationen über eine effektive Be- und Entlüftung entnehmen Sie aus der bei Ihrem Händler oder bei uns erhältlichen Broschüre "KLIMATIPPS".

9.4 Elektrischer Anschluß

Warnung

Achtung!
Der Anschluß darf nur von einem Elektrofachmann nach gültigen DIN-VDE-, sowie UVV-Bestimmungen durchgeführt werden. Der Aufsteller des Gerätes muss eine Prüfung nach DIN VDE 0701 durchführen und protokollieren (mit Durchschlag). Ein Exemplar des Protokolls verbleibt beim Betreiber und ein Exemplar bitte der Fa. uwe zukommen lassen.

Bei Anlieferung ist das Gerät mit einer 5-adrigen Netzzuleitung zum Anschluss an Drehstrom 400 V 3 N ~ 50 Hz, Null- und Schutzleiter ausgerüstet. In diese Zuleitung ist ein Trennschalter (Stecker, Hauptschalter, Sicherungen, FI-Schalter), mit dem das Gerät allpolig vom Netz getrennt werden kann, vorzusehen.
Jedem Gerät ist der zugehörige Schaltplan separat beigelegt.

Achtung!
Bei Anschluss über einen FI-Schalter ist zu beachten, dass während des Zündvorganges Ableitstromspitzen auftreten, die so kurzfristig sind, dass diese nur über einen Oszillographen festgestellt werden können. Werden mehrere Geräte gemeinsam über einen FI-Schalter betrieben, so können sich beim gleichzeitigen Einschalten der Geräte die Spitzen addieren und zum Auslösen des FI-Schalters führen, ohne dass am Gerät ein Defekt vorliegt.

Schließen Sie deshalb nie mehr als 1 Gerät über einen FI-Schalter ≤ 30 mA an.

Warnung

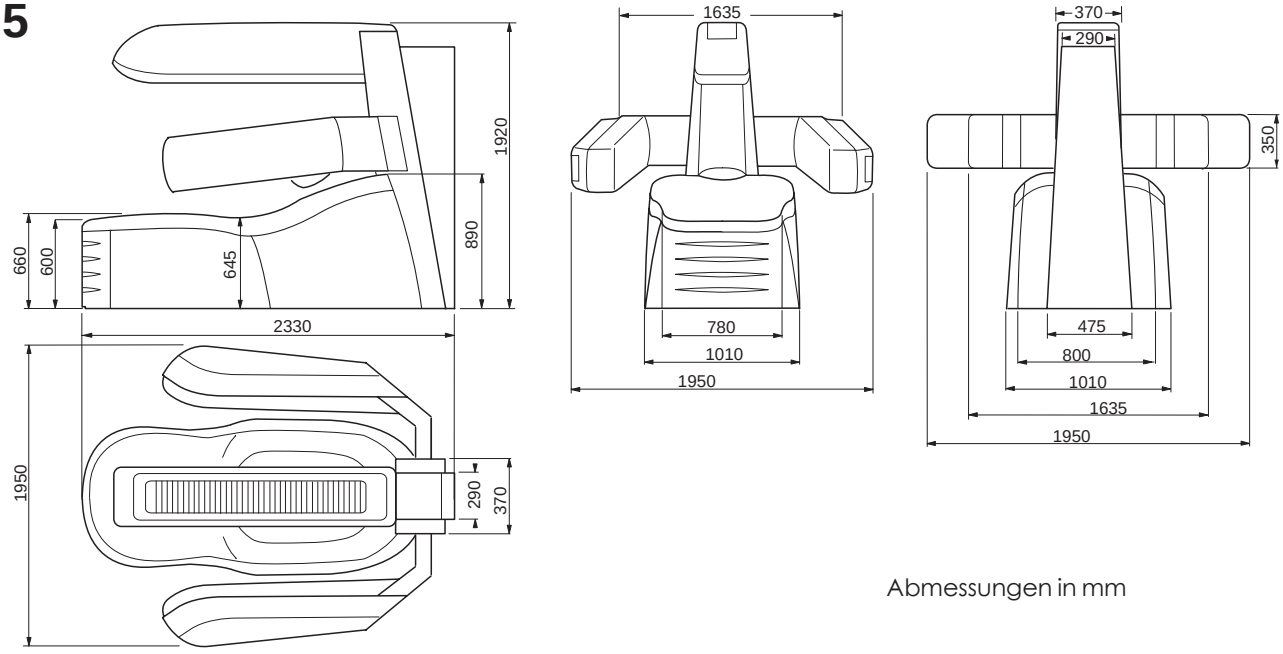
9.5 Münzer bzw. Zentralsteuerung (Bild 2)

Kodierstecker für Anschluss an Münzzeitschalter bzw. Zentralsteuerung

1. Stecken Sie den Kodierstecker (2/62) mit Kabel in die Sondersteckdose mit Sicherungsbügel (2/63) ein. Diese Leitung stellt die Verbindung zum Münzer bzw. zur Zentralsteuerung dar. Die Leitung ist 4-adrig (Phase, geschaltete Phase, Nulleiter, PE). Der Münzer benötigt dadurch keinen separaten Netzanschluss. Der Schalter im Münzer bzw. in der Zentralsteuerung muss bis 16 A induktiv belastbar sein. Sehe Sie unbedingt eine allpolige Netztrennung (Kontaktöffnung 3 mm) zwischen Münzzeitgeber und Stromnetz und einen Erdungsanschluss vor.
2. Wenn Sie den roten Notknopf des Münzers drücken, erlöschen sowohl die Digitalanzeige als auch die Hochdruckbrenner. Sie können das Gerät erst wieder durch den erneuten Einwurf von Münzen in Betrieb nehmen (Neustart der Hochdruckbrenner erst nach 4 Minuten).

Die Bedienungsanleitung und die Einstellung des Münzzeitgebers entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Münzzeitgebers.

5



Abmessungen in mm

10 INBETRIEBNAHME

10.1 Technische Daten, Abmessungen und UV-Typ*

Bezeichnung		**SUNBOARD XTT**
Gerätetyp		7823
Leistung	(kW)	14,0
Betriebsspannung	(V)	400 V 3 N ~ PE 50 Hz
Absicherung	(A)	3 x 32 A (K 32)
Gewicht	(kg)	600
Abmessung Länge Breite Höhe	(mm) (mm) (mm)	2.330 1.950 1.920
Lärmemission < 70dB (A)		

Raumtemperatur für den Betrieb max. 35°C

Der Aufstellort muss eine Belastbarkeit von mindestens 500 kg/m² aufweisen und eben sein

***Technische Änderungen vorbehalten**

UV-Typ		UV-Typ nach EN 60335-2-27
Lampenbestückung	Seitenarm oben 5 x 1 kW Strahler	
	BQ 1176 Z4	4
	Art.-Nr. 45006404	
Seitenarm rechts/links	je 4 x 1kW Strahler	
	BQ 1176 Z4	
	Art.-Nr. 45006404	
Liege	10 x Strahler BQ 477 E	
	400 W	
	Art.-Nr. 80007738	
	1 x Beleuchtungslampe	
	18 W TLD 18 W/18 blue	

Abdeckung der Lampen

Die UV-Strahlungsquellen in den Armen sind mit je einem 3-4,5 mm dicken Filter mit der Bezeichnung 320 XTT (PKZ 02934) und einer Scheibe aus 3 mm dickem Acrylglas abgedeckt. Die UV-Strahlungsquellen in der Liege sind mit je einem 3-4,5 mm dicken Filter mit der Bezeichnung 322 XTT (PKZ 02935) und einer Scheibe aus 6 mm dickem Acrylglas abgedeckt Zwischen Lampen und Lampengehäuse befindet sich ein Reflektor aus hochglanzgewalztem, elektrolytisch geglänztem und eloxiertem Aluminium.

Bei Veränderung der Scheiben, der Brenner oder anderer Ersatzteile erlischt die TÜV-Zertifizierung.

Beziehen Sie immer nur Original-Ersatzteile über die Fa. uwe oder autorisierte Fachhändler.

uwe GmbH
Buchstrasse 82 · Postfach 2020
D-73510 Schwäbisch Gmünd

ID-NR. 266 137 /08/03